

Inhalt

Vorwort	IX
1. Kap. Die Vielheit der metaphysischen Überzeugungen als Herausforderung der Vernunft	1
1. Die Vielheit der Überzeugungen als Einwand gegen den wissenschaftlichen Charakter	1
2. Der Ideologieverdacht	2
3. Kritische Vorüberlegung	4
4. Metaphysik und menschliche Vernunft	6
5. Außerrationale Einflüsse	9
a) Naturhafte Einflüsse	10
b) Geschichtliche Einflüsse	12
c) Gesellschaftliche Einflüsse	13
6. Freiheit der Zustimmung	14
7. Eigenart der metaphysischen Prinzipien	15
2. Kap. Die erste Grundlage des Wissens	19
1. Begriff der Wahrheit	19
2. Das Problem der Wahrheit	21
3. Bewußtseinsgewißheit	25
4. Personalcharakter der Grundbegriffe	28
3. Kap. Denken und Sprache	31
1. Problem der Wortbedeutung	32
2. Zur Lösung des Problems	36
3. Problem des Allgemeinen: Der Nominalismus	39
4. Kap. Begriff und Seiendes	45
1. Wort und Wortbedeutung	45
2. Der Allgemeinbegriff	46
3. Kants Kategorienlehre	47
4. Die Seinsgeltung von Allgemeinbegriffen	50
a) Begründung der Seinsgeltung	50
b) Denkinhalt und Denkweise	53
5. Erfahrung und Denken	56
5. Kap. Der Positivismus	60
1. Geschichtlicher Überblick	60
2. Grundlehren des Positivismus	63
3. Der Positivismus nicht bewiesen	65
4. Innere Widersprüche des Positivismus	67
5. Voraussetzungen der exakten Wissenschaften	69
6. Kap. Gewißheit durch Konvergenz	73
1. Frage nach den Kriterien der Wahrheit	73
2. Die verborgenen Gründe der spontanen Gewißheit	79
a) Geschichtliche Gewißheit	79
b) Glaubwürdigkeit von Zeugen	81
c) Verstehen von Sprache	81
d) Induktion	82

e) Intersubjektive Welt	83
f) Erinnerungsgewißheit	83
3. Konvergenz als tatsächliche Grundlage der Gewißheit	84
4. Newmans Lehre vom Folgerungssinn	86
5. Rechtfertigung des Konvergenzdenkens	88
a) Problematik des Konvergenzdenkens	88
b) Nicht-absolute Gewißheit	91
c) Begründung des Konvergenzschlusses	94
6. Physische und moralische Gewißheit	100
7. Kap. Die apriorische Erkenntnis der Prinzipien	102
1. Die Frage nach den »Prinzipien«	102
2. Historische Einführung in die Problematik	103
3. Das Nichtwiderspruchsprinzip	113
4. »Transzendente Deduktion« des Nichtwiderspruchsprinzips ...	114
5. Evidenz des Nichtwiderspruchsprinzips	119
6. Verhältnis der Prinzipien zur Erfahrung	124
8. Kap. Synthesis a priori und metaphysisches Kausalprinzip	131
1. Weitere Fragen bezüglich der Prinzipien	131
2. Historischer Überblick zum Kausalprinzip	132
3. Metaphysisches und physisches Kausalprinzip	140
4. Mehrdeutigkeit des Wortes 'Ursache'	143
5. Prinzip vom zureichenden Grund	144
6. Zur Klärung der Begriffe	147
7. »Transzendente Deduktion« des Kausalprinzips	149
8. Evidenz des metaphysischen Kausalprinzips	151
9. Reflexion über die Eigenart der Begründung	154
10. Versuche der Ableitung des Kausalprinzips	156
9. Kap. Notwendigkeit der Einsicht und Freiheit der Stellungnahme	160
1. Problemstellung	161
2. Verschiedene Arten der Stellungnahme	162
3. Verschiedene Möglichkeiten der Begründung	164
4. Unwillkürliche Stellungnahme	166
5. Überlegte und gewollte Stellungnahme	168
6. Begriffliche und reale Zustimmung	169
7. Rechte Zuordnung von Stellungnahme und Begründung	172
8. Sittlich nicht gerechtfertigte Stellungnahme	174
10. Kap. Wie ist metaphysische Erkenntnis möglich?	177
1. Problemstellung	178
2. Die Abstraktion des Allgemeinen unzureichend	178
3. Die formale Abstraktion	180
4. Der Begriff des Seins	183
5. Das subsistierende Sein	188
6. Die reinen Seinsvollkommenheiten	189
7. Verhältnis zum Platonismus	193
8. Analoge Erkenntnisweise, Analogie des Seienden	195
Namenverzeichnis	199
Sachverzeichnis	201